

# **JEDES OPFER HAT EINEN NAMEN**

**AUSSTELLUNG**



**Eine Wanderausstellung vom  
Bildungswerk Stanisław Hantz.**

Sucia Hofert, Rozia Susskind, Pepka Weitz und Suzia Wein waren vier von etwa 450.000 Jüdinnen und Juden, die zwischen März und Dezember 1942 in den Gaskammern von Belzec ermordet wurden. Jedes einzelne dieser 450.000 Opfer hatte seine eigene Lebensgeschichte, eine Familie, einen Beruf, hatte Hoffnungen und Wünsche und Pläne. So vielfältig und unterschiedlich, wie die Menschen und ihre Lebensläufe sind.

**Die Ausstellung »Jedes Opfer hat einen Namen« lässt mit biografischen Skizzen und Fotografien einige dieser Menschen aus der Anonymität heraustreten und erinnert an sie.**

## WANDERAUSSTELLUNG

<b>29.01. – 14.02.</b>	Zentralwerk, <b>DRESDEN</b>
<b>16.02. – 02.03.</b>	Stadtmuseum, <b>PIRNA</b>
<b>03.03. – 17.03.</b>	Café Courage, <b>DÖBELN</b>
<b>18.03. – 30.03.</b>	tba, <b>LEIPZIG</b>
<b>31.03. – 13.04.</b>	KZ-Gedenkstätte <b>SACHSENBURG</b>
<b>14.04. – 27.04.</b>	Garagen, <b>ZSCHOPAU</b>
<b>28.04. – 11.05.</b>	KGE, <b>AUE</b>

**bpb:** Anerkannter Bildungsträger

BILDUNGSWERK STANISLAW HANTZ

Brücke|Most-Stiftung  
Nadace Brücke|Most



TREIBHAUS  
LIZ 2023



**MEHR INFOS:**

AKuBiz e.V.

SÄCHSISCHE LANDESBESITZGEWESCHAFT  
Anerkennung mit dem Nationalsozialismus



Gedenkstätte  
KZ Sachsenburg

Kaufhaus  
Pina

SCHLÖSSERLAND SACHSEN

A – L – B  
FÖRDERKREIS  
ALTER LEIPZIGER  
BAHNHOF

